



Kloster
Mariensee



Klosterkammer
Hannover

Presseinformation

500 Jahre Gebetbuch der Äbtissin Odilie

**Kloster Mariensee begeht das Jubiläum mit einem Festtag am
1. Oktober 2022 / 14 Uhr: Vortrag von Pater Anselm Grün**

500 Jahre liegt es zurück, dass Odilie von Ahlden als Äbtissin des Klosters Mariensee ihr lateinisches Gebetbuch vollendete. Die kostbare Handschrift – einzigartig im Neustädter Land – diente dem Gebrauch während der täglichen Gebetszeiten. Das Gebetbuch enthält liturgische Texte in der Tradition des Zisterzienserordens, die die Nonnen in Mariensee beteten und sangen. Die lutherische Reformation führte nur wenige Jahrzehnte nach der Entstehung der Handschrift dazu, dass einzelne Texte für den Gottesdienst im reformatorischen Sinn geändert wurden. So konnte der Konvent das Gebetbuch weiterhin nutzen. Dieses ist damit ein bedeutendes Zeugnis für die Kontinuität des geistlichen Lebens im Kloster Mariensee bis heute. Seit 2017 erinnert ein „Frauenort Niedersachsen“ im Kloster an Äbtissin Odilie und ihr Werk. Wie das Gebetbuch bis heute Menschen inner- und außerhalb des Klosters Mariensee inspiriert, wurde zum 500. Jubiläum seiner Entstehung bereits mit einer Reihe von Veranstaltungen gefeiert. Höhepunkt ist der Festtag am Samstag, den 1. Oktober.

Wir bitten Sie, den Termin anzukündigen. Medienvertreterinnen und -vertreter sind zusätzlich zu einem Fototermin mit Pater Anselm Grün und Äbtissin Bärbel Görcke um 13.45 Uhr eingeladen. Bitte melden Sie sich dafür bis zum 29. September 2022 an: info@kloster-mariensee.de.

14 Uhr: Vortrag von Pater Anselm Grün, Abtei Münsterschwarzach, zum Thema „Gib mir ein weites Herz: Beten in der klösterlichen Tradition“. Der Eintritt zugunsten der Arbeit der Mönche in Übersee kostet 18 Euro. Die Karten sind im Kloster Mariensee, in der Buchhandlung Biermann, Rundeel 1, 31535 Neustadt, oder in der Buchhandlung an der Marktkirche, Hanns-Lilje-Platz 4, Hannover, erhältlich.

16 Uhr: Podiumsgespräch mit Regionalbischöfin Dr. Petra Bahr und Präses der EKD-Synode, Anna-Nicole Heinrich, zum Thema „Verleih uns Frieden – Wie heute mit Gott reden?“

18 Uhr: Ökumenische Vesper

19.30 Uhr: „Ins Innere hinaus – Von den Engeln und Mächten“: Lesung von Autor Christian Lehnert im Gespräch mit Militärseelsorgerin Dr. Alexandra Dierks (mit musikalischer Begleitung)

Presse und Kommunikation

26.09.2022
26|22

Leitung:
Kristina Weidelhofer

Bearbeitet von:
Dorothee Räber

Tel. 0511 34826-208
dorothee.raeber@klosterkammer.de
klosterkammer.de
Eichstraße 4
30161 Hannover
www.klosterkammer.de



Klosterkammer Hannover

Die Klosterkammer verwaltet das Vermögen von vier öffentlich-rechtlichen Stiftungen, die aus ehemals kirchlichem Vermögen entstanden sind. Aus den Erträgen unterhält die Klosterkammer mehr als 800 Gebäude, viele davon sind Baudenkmale, und rund 12.000 Kunstobjekte. Weitere Mittel aus den Erträgen in Höhe von rund zweieinhalb Millionen Euro stellt sie pro Jahr für kirchliche, soziale und bildungsbezogene Maßnahmen in ihrem Fördergebiet zur Verfügung. Darüber hinaus betreut und unterstützt die Klosterkammer fünfzehn heute noch belebte evangelische Frauenklöster und Damenstifte in Niedersachsen – dazu gehört das Kloster Mariensee in Neustadt am Rübenberge.